

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 22 (1968)

Heft: 4: Bauten für Freizeit und Erholung = Construction pour loisirs et repos = Buildings for leisure and recreation

Artikel: Ferienhotels : neue Organisationsformen = Hôtels : nouvelles formes d'organisation = Holiday hotels : new forms of organisation

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-333239>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferienhotels — neue Organisationsformen

Hôtels – nouvelles formes d'organisation
Holiday hotels – new forms of organisation

Skidmore, Owings und Merrill, San Francisco

Strandhotel Mauna Kea bei Kamuela, Hawaii

Hotel sur la plage de Mauna Kea,
près de Kamuela, Hawaii

Hotel on Mauna Kea beach,
near Kamuela, Hawaii

Der Strand von Mauna Kea liegt 20 Kilometer vor Kamuela, der nächsten Stadt, und 280 Kilometer von Honolulu entfernt. Das Hotel und der Strand sind durch eine neu gebaute Straße mit dem Flugplatz Kamuela verbunden. Also ein Hotel in unberührter Natur? Ein Blick auf die Liste der Nebeneinrichtungen belehrt über die Relativität dieses Schlagwortes: Energie- und Telefonzentrale, Heizungs- und Wasseraufbereitungsanlage, Kläranlage, Tankstelle, Lagerräume, Werkstätten (für Schreiner, Polsterer, Schlosser und Spengler) ermöglichen den Betrieb eines Luxushotels mit 154 Betten, das abseits aller Ansiedlungen liegt.

Die Nebeneinrichtungen sind teilweise einige hundert Meter vom Hotelgebäude entfernt angeordnet oder wie der Servicebereich in die Erde versenkt. Die Flugaufnahme zeigt nur Golfplatz, Golfclub und Hotelgebäude. Der Anschein unberührter natürlicher Umgebung wird konserviert.

Anordnungen

Der Hoteltrakt mit pyramidenförmig abgetrepptem Querschnitt ist, durch Besonnung und Aussicht bedingt, in Nord-Süd-Richtung angeordnet. Die Hälfte der Zimmer ist zum Meer, die andere Hälfte zu den Abhängen des erloschenen Vulkans Kamuela orientiert.

Im vertikalen Aufbau unterscheiden sich zwei Bereiche: der öffentliche in der Sockelzone und der darüber angeordnete private Bereich mit den Hotelzimmern. Der öffentlichere, der die verschiedenen Ebenen und Terrassen zwischen Eingangs- und Strandebene umfaßt, enthält Eingangszone mit Rezeption und Halle, Speisesaal, Bar und Büffet mit entsprechenden Terrassen, einen kleinen Mehrzwecksaal mit 200 Plätzen, Läden, Coiffeur- und Schönheitssalon. All diese Funktionselemente sind auf verschiedenen Ebenen linear entlang einer Promenade aufgereiht. Parallel dazu verläuft unter der Erde der Servicebereich mit Küche, Wäscherei, Personal- und Lagerräumen und den technischen Einrichtungen. Ebenfalls in der Sockelzone wurden Umkleieräume und Duschen für die Badegäste angeordnet. Diese Einrichtungen werden wie der Golfplatz und das Clubhaus auch von nicht im Hotel wohnenden Gästen benutzt.

Die Hotelzimmer sind linear in drei Schichten übereinander angeordnet. Sie werden durch Galerien erschlossen, die in eine Verteilerhalle in der Gebäudemitte über dem Eingangsbereich münden. Auf der Landseite wurden in einiger Entfernung Parkplätze und in der Nähe des Eingangsbereiches ein hölzerner Pavillonbau angeordnet. Er enthält Umkleieräume für Tagesgäste, den Golfclub und die Nebenräume für den Golfplatz.

1
Ansicht von der Landseite.
Vue depuis côté terre.
Elevation view from land side.



Erweiterung und Variabilität

Mögliche Erweiterungen oder Veränderungen einzelner Bereiche, wie sie durch Veränderungen des Freizeitverhaltens notwendig werden können, wurden bereits in der Planung berücksichtigt.

Die lineare Anordnung des Hoteltraktes gestattet, das Hotel im Norden und im Süden um mehrere Achsen zu erweitern. Dieser Art Erweiterungen sind natürlich durch die zunehmende Entfernung der Hotelräume vom Eingangsbereich Grenzen gesetzt, die jedoch bei einem Ferienhotel mit durchwegs längerer Aufenthaltsdauer weiter gesteckt sind als bei einem Hotel in der City einer Industriestadt.

Die Versorgung mit Energie, Trinkwasser und Entsorgung wurden so dimensioniert und angeordnet, daß eine eventuelle Erweiterung möglich ist.

Der Teil des Versorgungsbereiches, der in die Erde versenkt ist, Küche, Wäscherei, Lager-, Personal- und technische Räume, wurde bereits so groß gebaut, daß eine Kapazitätsvergrößerung ohne bauliche Veränderung möglich ist.

Die Anordnung des Hotelzimmertraktes auf Stützen, die an japanische Superstrukturvorbilder erinnern, gestattet eine relativ freie Nutzung des darunter liegenden Bereiches. So sind die Einrichtungen auf der Promenadenebene zum Teil in Trockenbauweise erweiterbar, ohne daß andere Bereiche des Hotels beeinflußt werden.

Natürliche Klimatisierung

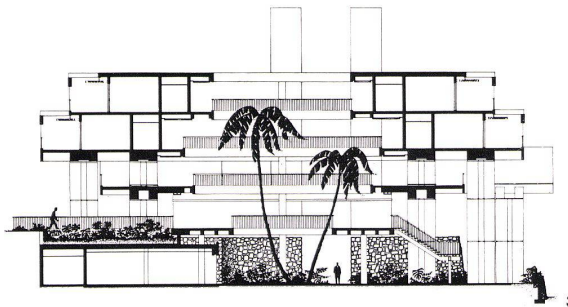
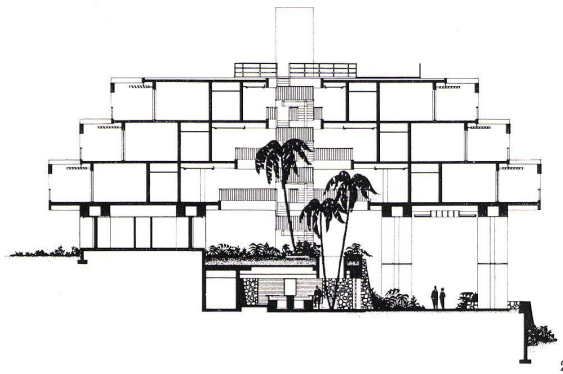
Die Anordnungscharakteristika des Baukörpers:

- vom Erdboden abgehobene Hauptmasse,
- durchgehendes Luftgeschoß in Höhe der Eingangsebene,
- offene, bepflanzte, sich nach oben verengende Höfe, die mit dem offenen Erdgeschoß verbunden sind,

schaffen thermische Verhältnisse, die eine natürliche Klimatisierung begünstigen.

Kontrolle und Freiheit des Zugangs

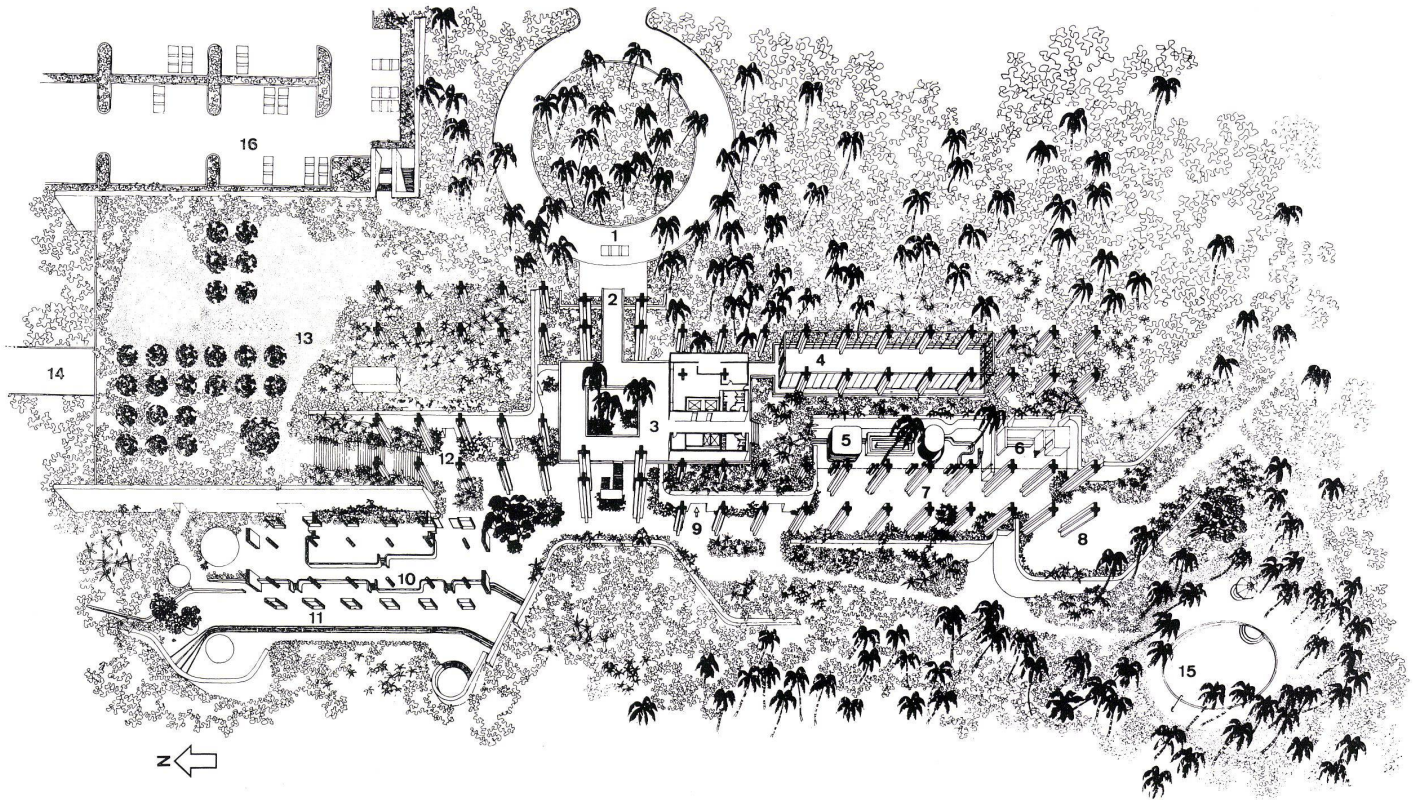
Aus den Grundrissen ist die relativ große Zahl von Aufzügen und Treppen ersichtlich – eine für ein Ferienhotel unerläßliche Anordnung, die sicher nicht nur auf die große Längenausdehnung zurückzuführen ist. Drei vertikale Verkehrselemente, jeweils aus offener Treppe und Aufzug bestehend, bieten den Gästen die freie Wahl des Zugangs. Leider findet sich dieses wichtige Detail scheinbar nur in Hotels der Luxusklasse.



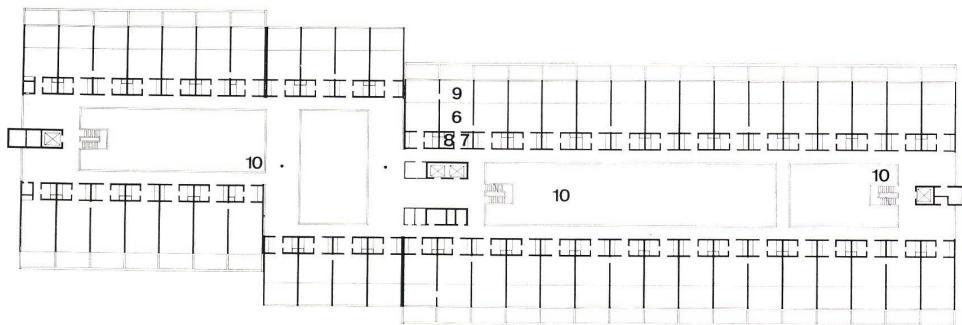
2
Schnitt durch die zentrale Halle 1:500.
Coupe à travers le hall central.
Section of the central hall.

3
Schnitt durch die Halle im Bereich der Bar 1:500.
Coupe à travers le hall dans la zone du bar.
Section of the hall in bar area.

4
Eckdetail.
Détail d'angle.
Corner detail.

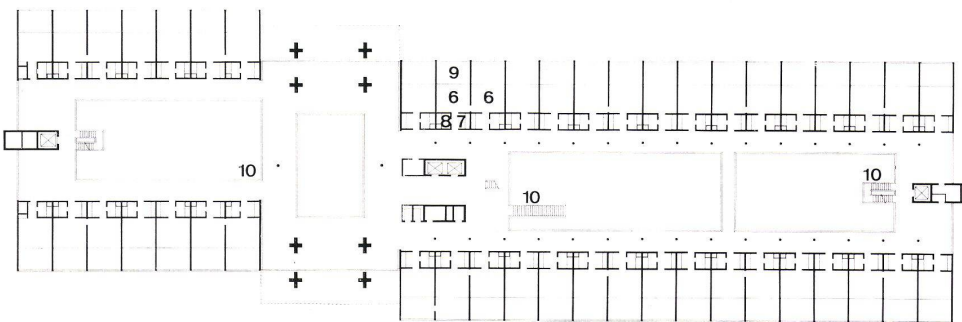


5

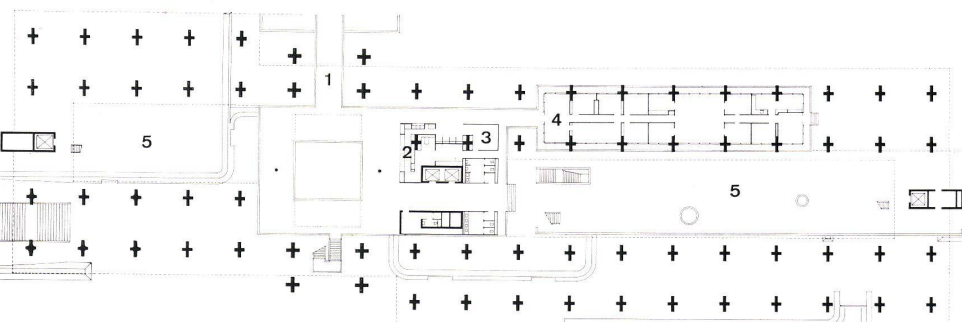


5
Isometrie Eingangsgeschoß.
Axonométrie de l'étage d'entrée.
Axonometric of entrance level.

- 1 Vorfahrt / Accès / Driveway
- 2 Eingang / Entrée / Entrance
- 3 Rezeption
- 4 Verwaltung / Administration
- 5 Bar
- 6 Büffet
- 7 Wandelhalle / Couloir / Lobby
- 8 Terrasse vor dem Büffet / Terrasse devant le buffet / Terrace in front of restaurant
- 9 Zugang zu den Läden / Accès aux magasins / Access to the shops
- 10 Speisesaal / Salle à manger / Dining-room
- 11 Speiseterrasse / Terrasse pour repas / Dining terrace
- 12 Zugang zum Auditorium / Accès à l'auditorium / Access to the auditorium
- 13 Unterirdischer Servicebereich / Zone de service souterraine / Underground service area
- 14 Anlieferung / Livraison / Deliveries
- 15 Planschbecken / Pataugeoir / Wading pool
- 16 Parkfläche / Parking / Parking area



6
Grundriß 2. Obergeschoß 1:1000.
Plan 2ème étage.
Plan of 2nd floor.



7
Grundriß 1. Obergeschoß 1:1000.
Plan 1er étage.
Plan of 1st floor.



8
Grundriß Eingangsgeschoß 1:1000.
Plan de l'étage d'entrée.
Plan of entrance level.

- 1 Zugangsbrücke / Accès / Entrance bridge
- 2 Rezeption
- 3 Reisebüro / Office du tourisme / Travel agency
- 4 Verwaltung / Administration / Management
- 5 Promenade
- 6 Hotelzimmer / Chambre / Room
- 7 Schrankraum / Rangement / Cupboards
- 8 Bad / Bain / Bath
- 9 Terrasse / Terrace
- 10 Hof / Cour / Court

8



8



9

8
 Zentrale Halle mit Rezeption.
 Hall central avec réception.
 Central hall with reception.

9
 Zentrale Halle mit Blick zum Eingang.
 Hall central avec vue sur l'entrée.
 Central hall looking towards the entrance.

10
 Ansicht vom Strand.
 Vue depuis la plage.
 View from beach.



10